



Samtgemeindeanzeiger

Dersum

Dörpen

Heede

Kluse

Lehe

Neubörger

Neulehe

Walchum

Wipplingen

Jahrgang 4
Ausgabe 2/2026

SG Dörpen
Hauptstr. 25
26892 Dörpen



www.doerpen.de

Ehrentag der Samtgemeinde

Anlässlich einer Aktionswoche zum Geburtstag des Grundgesetzes hat der Ehrentag zur Würdigung des ehrenamtlichen Engagements in der Samtgemeinde Dörpen stattgefunden.

Die Besucher konnten auf dem Heimathausgelände in Dörpen mit zahlreichen Vereinen und Gruppen aus der ganzen Samtgemeinde in Kontakt treten.

Den musikalischen und kulturellen Rahmen bildeten die Tanzgruppen Twisters, Dancing Stars, Golden Girls und Wild Boots sowie die Shantys Dörpen und mehr und die Feuerwehrkapelle Kluse-Ahlen.

Das Highlight war die Auszeichnung verdienster Ehrenamtlicher in den Kategorien „Junges Ehrenamt“, „Team des Jahres (2025)“, „Stille Helden im Hintergrund“ und „Zeitschenker“.

Der Ausklang der Veranstaltung wurde von Frank in Moll begleitet.

Use Hus in Lehe feierlich eingeweiht



Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken (von links), Lehes Bürgermeister Johann Mardink und die Leiterin der Kindertagespflege Hummelhäuschen Nina Woortmann freuen sich, dass mit dem multifunktionalen Dorfgemeinschaftshaus Use Hus ein weiterer Meilenstein für die Gemeinde Lehe geschaffen werden konnte. (Foto: Daniel Mäß)

Mit der feierlichen Einweihung des Mehrgenerationenhauses Use Hus hat die Gemeinde Lehe einen weiteren wichtigen Meilenstein in ihrer Entwicklung erreicht. Zahlreiche Gäste waren der Einladung gefolgt, um die neuen Räumlichkeiten kennenzulernen und gemeinsam die Fertigstellung

des Projekts zu feiern. Für einen besonderen musikalischen Akzent sorgte der Kirchenchor, der ein eigens für das Mehrgenerationenhaus komponiertes Lied präsentierte.

Anschließend bot sich den Besucherinnen und Besuchern bei einem gemütlichen Beisammensein die Gelegenheit zum

Austausch und zur Besichtigung des Gebäudes. Das zentral im Ort gelegene Mehrgenerationenhaus schafft Raum für ein lebendiges Vereins- und Gemeindeleben. Mit Büro, Besprechungsraum, Sanitäranlagen, Küche und einem flexibel nutzbaren Saal, der sich in bis zu drei separate Räume aufteilen lässt, bietet es

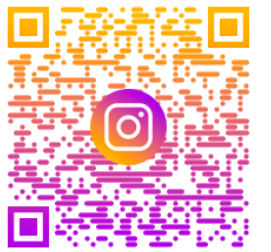
ideale Voraussetzungen für unterschiedlichste Veranstaltungen.

Ob Vereinsarbeit, Sitzungen, Kurse oder gesellige Zusammenkünfte – die neuen Räumlichkeiten sind vielseitig einsetzbar. Darüber hinaus beherbergt das Gebäude auch die Kindertagespflege Hummelhäuschen und verbindet damit verschiedene Generationen unter einem Dach.

Das Haus ist jedoch weit mehr als ein einzelnes Bauprojekt. Es ist Teil einer langfristigen Entwicklungsstrategie der Gemeinde.

Im direkten Umfeld sind weitere Maßnahmen geplant, darunter die Gestaltung einer Grünanlage sowie Wohnbauprojekte für unterschiedliche Altersgruppen.

So entsteht Schritt für Schritt ein attraktiver Mittelpunkt, der das Miteinander der Generationen nachhaltig stärkt.



Blaues Band an der Ems

Die Ems prägt die Landschaft der Samtgemeinde in besonderer Weise. Mit dem bundesweiten Projekt „Blaues Band“ wird derzeit daran gearbeitet, die ökologischen Funktionen des Flusses und seiner Auen nachhaltig zu stärken. Ziel ist es, die natürliche Dynamik der Emsauen zu fördern und typische Lebensräume weiterzuentwickeln, die zu einem wichtigen Biotopverbund beitragen.

In der Samtgemeinde werden hierzu verschiedene Maßnahmen umgesetzt. Besonders hervorzuheben sind die Blauen Klassenzimmer in Walchum und Lehe. Sie verbinden Natur- und Umweltbildung mit praktischen Erfahrungen direkt am Gewässer.

Das Projekt „Blaues Band“ vor Ort vom Landkreis Emsland begleitet. Auch Landwirte, Angelsportvereine und weitere lokale Akteure werden einbezogen.

EFRAP eröffnet Praxis im MVZ Dörpen

Die Emsländische Frauenarztpraxis (EFRAP) hat ihre Arbeit in der modernisierten Praxis im Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) an der Hauptstraße in Dörpen aufgenommen.

Nach Investitionen der Gemeinde Dörpen in die bauliche Umstrukturierung und Flächenanpassung der Räumlichkeiten sowie die Modernisierung des Eingangsbereichs, steht nun eine umfangreiche gynäkologische Versorgung in der Niederlassung zur Verfügung. Auf etwas mehr als 300 Quadratmetern bietet die Praxis zwei vollständig ausgestattete Behandlungsbereiche, in denen zwei Fachärzte gleichzeitig tätig sein können.

Das dient auch der Weiterbildung von Nachwuchsfachärzten, die der EFRAP ein großes Anliegen ist. Die Bereiche umfassen jeweils einen Besprechungs- sowie einen



Bürgermeister Manfred Gerdes (links) und Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken (von rechts) sowie Marianne Freericks von der Verwaltung begrüßten Ben van der Weide, Gründer der Emsländischen Frauenarztpraxis und die leitende Arzthelferin Irina Kremer (Mitte). (Foto: Daniel Mäß)

Untersuchungsraum und einen Sonografie-Bereich. Darüber hinaus sind auch zwei Chemoräume geschaffen worden.

Zur speziellen Versorgung schwangerer Frauen steht ebenfalls ein separater Raum zur Verfügung. Insgesamt garantiert die räumli-

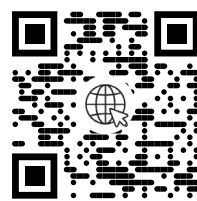
che Struktur der Praxis effiziente Arbeitsabläufe, die der bestmöglichen medizinischen Versorgung der Patientinnen dienen.

Dabei stehen Diskretion wie auch Wohlbefinden in den hellen und zeitgemäßen Räumen immer im Fokus.



DERSUM

Weitere Infos gibt es bequem online in der DorfApp und auf der Homepage.



Generalversammlung der Musiker



Das obere Bild zeigt den Vorstand des Musikvereins 1920 Dersum mit Bernd Hunfeld (von hinten links), Jan Kuiper, Klaus Osewold, Franz Loth, Annika Puls, Antonius Loth, Maria Krull (von vorne links), Verena Loth, Lukas von Hebel, Corinna von Hebel und Melanie Wiels.

Unten ist zu erkennen, dass der Schnuppertag des Musikvereins von zahlreichen Interessierten aller Altersklassen gut besucht war und sich viele Menschen gerne mit dem Verein und seiner Tätigkeit auseinandergesetzt haben. (Fotos: Musikverein 1920 Dersum)

Der Musikverein 1920 Dersum blickte bei seiner Generalversammlung am 24. Januar auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurück. Mit insgesamt 45 Auftritten sowie zahlreichen Proben war 2025 erneut ein Jahr voller musikalischer Höhepunkte.

Besonders hervorzuheben ist das Adventskonzert in der Dersumer Kirche, welches der Musikverein gemeinsam mit den Neusustrumer Musikanten und weiteren musikalischen Gruppen gestaltete und das bei den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern großen Anklang fand.

Bei den Vorstandswahlen wurde Franz Loth einstimmig als erster Vorsitzender wiedergewählt. Antonius Loth wurde in seinem Amt als erster Beisitzer bestätigt. Zur zweiten Beisitzerin wurde Maria Krull gewählt, während Melanie Eiken künftig als Junior Assistant unterstützt.

Im Rahmen der Versammlung wurden zudem mehrere Mit-

glieder für ihre langjährige Mitgliedschaft und ihr besonderes Engagement im Verein geehrt. Auch aus der Jugendarbeit gibt es positive Nachrichten. Das Jugendorchester absolvierte mehrere Auftritte und regelmäßige Proben. Unter anderem präsentierte es sich auch auf dem Schnuppertag des Musikvereins am 21. Februar mit Live-Musik und gab Interessierten einen Einblick in die musikalische Arbeit des Vereins. Viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene nutzten die Gelegenheit, verschiedene Instrumente kennenzulernen und auszuprobieren.

Zahlreiche Vereinsmitglieder unterstützten die Veranstaltung, sodass der Tag rundum gelungen war.

Der Musikverein 1920 Dersum heißt neue Interessierte herzlich willkommen und freut sich über musikbegeisterte Mitwirkende jeden Alters. Interessierte können sich jederzeit gerne melden.

Ehrungen für 75-jährige Mitgliedschaft

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung konnte die Kolpingfamilie Dersum/Neudersum außergewöhnliche Ehrungen durchführen.

Otto Hackmann, Bernhard Santen, Rudolf Kampen und Wilhelm Koop können auf eine beeindruckende Mitgliedschaft von 75 Jahren in der Kolpingfamilie zurückblicken.

Für ebenfalls beachtliche 65 Jahre in der Kolpingfamilie wurde Hermann für seine beachtliche Mitgliedschaft ausgezeichnet.



Für beeindruckende 75 Jahre Mitgliedschaft in der Kolpingfamilie Dersum/Neudersum wurden Otto Hackmann (von links), Bernhard Santen und Rudolf Kampen geehrt. Es fehlt: Wilhelm Koop. (Foto: Kolpingfamilie Dersum/Neudersum)

Viele Freiwillige bei der Müllsammelaktion



Freiwillige allen Alters brachten sich tatkräftig für die Sauberkeit des Ortes ein. (Foto: Gemeinde Dersum)

Wie es inzwischen gute Tradition ist, fand in Dersum wieder die jährliche Müllsammelung statt.

Beteiligt haben sich der Schützenverein, der Angelsportverein, die Jägerschaft und der Sportverein und erfreulicherweise haben auch viele Kinder fleißig mitgeholfen Straßen, Wege und Plätze von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.

Auszeichnung für Bernd Hunfeld beim Ehrentag



Der Vorsitzende des Ausschusses für Schulen und Soziales der Samtgemeinde Dörpen Heinz-Hermann Ross (von links), die Leiterin der Servicestelle Ehrenamt Simone Wagner, Bürgermeister Paul Hannen, Pfarrer Detlef Perk und Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken gratulierten Bernd Hunfeld (Mitte) zu seiner verdienten Auszeichnung. (Foto: Daniel Mäß)

Bernd Hunfeld wurde für seine ehrenamtliche Tätigkeit im Musikverein 1920 Dersum ausgezeichnet.

Beim Ehrentag der Samtgemeinde Dörpen wurde er in der Kategorie „Junges Ehrenamt“ gewürdigt. In der Begründung der Jury heißt es:

Bernd Hunfeld engagiert sich seit vier Jahren ehrenamtlich als Dirigent des Jugendorchesters des Musikvereins Dersum.

Mit großem Einsatz hat er sich durch Kurse zum Nachwuchsdirigenten ausbilden lassen und bringt seitdem seine Zeit, sein Können und seine Leiden-

schaft in die musikalische Nachwuchsarbeit ein.

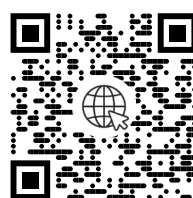
Mit viel Freude, Geduld und Ehrgeiz ist es ihm gelungen, aus jungen Musikerinnen und Musikern eine starke und engagierte Gemeinschaft zu formen.

Das zeigt sich in den erfolgreichen Auftritten des Jugendorchesters.



DÖRPEN

Weitere Infos gibt es bequem online in der DorfApp und auf der Homepage.



Treffen mit Ministerpräsident Olaf Lies



Fachbereichsleiter Finanzen und Wirtschaftsförderung Heinz-Hermann Lager (von links), Bürgermeister Manfred Gerdes, Niedersachsens Ministerpräsident Olaf Lies, Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken und Landrat Marc-André Burgdorf tauschten sich intensiv über die Stärken und Perspektiven des Wirtschaftsstandortes Dörpen aus. (Foto: Niedersächsische Staatskanzlei)

Ministerpräsident Olaf Lies, hat die Führungspersönlichkeiten der Gemeinde Dörpen so wie den Landrat in der Staatskanzlei empfangen. Die Gespräche in Dörpen, der mit zahlreichen starken

Unternehmen landesweite Relevanz hat. Ein Schwerpunkt des Austauschs waren Perspektiven und Strategien, wie weiter darauf aufgebaut werden kann. Konkret ging es auch darum, wie Land, Landkreis und Kommune direkt vor Ort bestmöglich kooperieren können, damit sich die positive wirtschaftliche Entwicklung fortsetzen lässt.

Sonja Cremering zur neuen Vorsitzenden gewählt

Nach dem plötzlichen Tod des Vorsitzenden Hans Bülder hat der Heimatverein Dörpen e.V. Sonja Cremering zur neuen Vorsitzenden gewählt.

Sie würdigte die Arbeit des verstorbenen Vorsitzenden, der sich mit ganzer Kraft über viele Jahre für den Heimatverein eingesetzt hat und stets ein Vorbild für Engagement und Kollegialität war. Zusammen mit



Der Vorstand des Heimatvereins mit Hermann Wacker (von links), Jens Wiebezie, Sonja Cremering, Heinz Wolters, Heinz Bojer, Johannes Hansen und Willi Olliges. (Foto: Heimatverein Dörpen)

dem neu gewählten 2. Vorsitzenden Jens Wiebezie und den weiteren Vorstandsmitgliedern wird die Arbeit des Heimatvereins im Sinne von Hans Bülder weitergeführt. In der Mitgliederversammlung konnte Sonja Cremering, die bisher das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden innehatte, auf sehr viele Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr hinweisen.

Selbstbehauptung mit der Drachenbande



Bürgermeister Manfred Gerdes (Mitte) und Gemeindedirektor Hermann Wocken (rechts) freuen sich über das von Iris Wollermann (von links), Ann-Jaqueline „AJ“ Voß und Thorsten Voß neu geschaffene Angebot für Kinder und Jugendliche in Dörpen. (Foto: Daniel Mäß)

In Dörpen gibt es ein neues Sport- und Bewegungsangebot. Die „Wehr Dich Kampfsportschule“ kombiniert Selbstverteidigung, Selbstbehauptung und Kickboxen und richtet sich bereits an Kinder ab 4 Jahren. Unter dem Motto „Ja, das schaffe ich!“ steht die

persönliche Entwicklung im Mittelpunkt. Im Training lernen die Kinder, Gefahrensituationen frühzeitig zu erkennen und möglichst zu vermeiden. Gleichzeitig wird ihnen vermittelt, wie sie sich im Ernstfall richtig verhalten können. Auf Nachfrage werden auch Krav Maga-Workshops zur Selbstverteidigung angeboten, die sich an Frauen und Mädchen richten. Infos gibt es vor Ort in der Hauptstraße 111, online unter www.wehr-dich-kampfsport.com oder bei Instagram unter @wehr-dichkampfsport_doerpen.

Besuch bei Firma Fortwengel

Bürgermeister Manfred Gerdes und Gemeindedirektor Hermann Wocken haben die Firma Fortwengel besucht und sich über die Entwicklung des Unternehmens informiert. Dabei standen zwei wichtige Meilensteine im Mittelpunkt. Zum einen ist mit Svenja und Marius Fortwengel die nächste Generation in die Geschäftsführung eingestiegen, zum anderen wurde der Firmensitz durch ein modernes Bürogebäude erweitert. Seit 1987 am Markt, ist das Familienunternehmen in zwei-

ter Generation mit einem rund 40-köpfigen Montageteam und jahrzehntelanger Erfahrung als zuverlässiger Partner im Metallfassadenbau fest etabliert. Die Kombination aus erfahrenen Fachkräften und jungen, engagierten Mitarbeitenden bildet die Grundlage für Qualität und Innovationskraft. Ein großer Teil des Teams wurde im Unternehmen ausgebildet und ist dem Betrieb langjährig verbunden. Kontinuierliche Weiterbildungen sichern die hohe Qualität der Arbeit.



Bürgermeister Manfred Gerdes (rechts) und Gemeindedirektor Hermann Wocken (von links) überreichten Svenja, Marius, Claudia und Dietmar Fortwengel ein kleines Präsent. (Foto: Daniel Mäß)

ROBIN GmbH bundesweit tätig



Bürgermeister Manfred Gerdes (von links), Geschäftsführer Marco Robin, der technische Betriebsleiter Ralf Antons und Gemeindedirektor Hermann Wocken beim Besuch der ROBIN GmbH. (Foto: Gemeinde Dörpen/ROBIN GmbH)

Das Unternehmen ROBIN GmbH hat sich rasant entwickelt. Davon haben sich Bürgermeister Manfred Gerdes und Gemeindedirektor Hermann Wocken während einer Besichtigung überzeugt. Die Anfänge des Unternehmens reichen zurück ins Jahr 1995, als Hans-Gerd Robin die Elektro Robin GmbH & Co. KG gründete. Heute führt sein Sohn Marco die inzwischen über 80 Mit-

arbeiter starke Firma als ROBIN GmbH, die besonders im Bereich der Energiewirtschaft bundesweit auf anspruchsvollen Projekten im Einsatz und in der Branche als verlässlicher Spezialist bekannt ist. Das Unternehmen arbeitet unter anderem an der elektrischen Ausrüstung großer Konverter- und Umspannwerke und leistet damit einen Beitrag zum Ausbau der Energieinfrastruktur in Deutschland.



HEEDE

Weitere Infos gibt es bequem online in der DorfApp und auf der Homepage.



Jugend im Dialog mit der Gemeinde Heede



Nur durch Dialog und Austausch kann man nachhaltig etwas bewegen. Das hat das Treffen von Gemeinde und Jugendlichen in Heede eindrucksvoll gezeigt. (Foto: Gemeinde Heede)

Auf Einladung von Bürgermeister Antonius Pohlmann und Jugendvertreter Christian Meemken trafen sich zahlreiche Jugendliche zu einem offenen Austausch über die Zukunft der Gemeinde Heede.

Zu Beginn gab Bürgermeister Pohl-

mann Einblicke in seine Aufgaben und die Arbeit des Gemeinderates.

Außerdem zeigte er auf, was in den vergangenen Jahren bereits für die Jugend umgesetzt wurde.

Anschließend standen die Ideen und Wünsche der Jugendlichen im Mit-

telpunkt. Besonders der Wunsch nach einem neuen Jugendraum wurde intensiv diskutiert. Auch ein Fitnessstudio mit möglichst langen Öffnungszeiten sowie die Wiederaufnahme der Jugendtreffen am Freitagabend waren Themen des Abends.

Dabei wurde deutlich: Gute Ideen brauchen Menschen, die Verantwortung übernehmen und sie mit Leben füllen.

Auch das Ehrenamt spielte eine wichtige Rolle im Austausch. Beide hoben hervor, wie wichtig freiwilliges Engagement für ein lebendiges Dorf und ein starkes Miteinander ist. Das Treffen hat gezeigt, wie wertvoll der direkte Dialog zwischen Gemeinde und Jugend ist – und dass die Zukunft der Jugendarbeit nur gemeinsam gestaltet werden kann.

Grundschule gedenkt dem Kriegsende



Gelebte Erinnerungskultur in Heede. (Foto: Grundschule Heede)

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Grundschule Heede haben sich am 8. Mai am Gedenkkreuz an der Bürgermeister-Connemann-Straße mit Bürgermeister Antonius Pohlmann getroffen, um in einem GedenkMoment an das Kriegsende vor 81 Jahren zu gedenken.

In Heede gab es eine Persönlichkeit, die sich gegen das Regime gestellt hat. Der damalige Bürgermeister Herrmann Connemann wurde im April 1945 von deutschen Soldaten ermordet, weil er weiteres Leid verhindern wollte und Heede an die Alliierten übergab.

Die Kinder haben zum Gedenken in Gruppen Steine bemalt, beschriftet und diese unter das Erinnerungskreuz gelegt.

Bürgermeister Pohlmann betonte, wie wichtig es auch schon im Grundschulalter ist, sich daran zu erinnern und sich auch in der jetzigen Zeit mutig für die Demokratie und die Werte einzusetzen.

Die gemeinsame Aktion ist Teil des Formats „...weil wir Menschen sind!- ein Betriebssystem für die Demokratiebildung“, welches im Auftrag des Kultusministeriums von Margret Andrees entwickelt und durchgeführt wird.

25-jähriges Dienstjubiläum beim Bauhof

Herzlichen Glückwunsch zum Dienstjubiläum, Hermann-Josef Bögemann! Seit 25 Jahren ist er für den Bauhof im Einsatz.

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich vieles verändert. Zu den jüngsten Meilensteinen zählt zum Beispiel der Neubau des Bauhofgebäudes.

Bürgermeister Antonius Pohlmann gratulierte herzlich im Namen der Gemeinde Heede zum 25-jährigen Dienstjubiläum und bedankte sich für den langjährigen, zuverlässigen Einsatz.



Bürgermeister Antonius Pohlmann (rechts) gratuliert Hermann-Josef Bögemann zum 25-jährigen Dienstjubiläum. (Foto: Gemeinde Heede)

Ehrung zum Tag der Nachbarn für Maria Frye



Bürgermeister Antonius Pohlmann und die Leiterin der Servicestelle Ehrenamt Simone Wagner (links) überreichten Maria Frye eine Urkunde samt Präsentkorb. (Foto: Gemeinde Heede)

Anlässlich des Tages der Nachbarschaft wurde Maria Frye für ihren außergewöhnlichen Einsatz für Mitmenschen und Gemeinschaft ausgezeichnet.

Die Ehrung würdigt ein Engagement, das oft im Verborgenen stattfindet, für viele Menschen jedoch von unschätzbarem Wert ist. Maria Frye ist jemand, der

nicht gerne im Mittelpunkt steht und dennoch immer zur Stelle ist, wenn Unterstützung benötigt wird. Ob langfristige Hilfe oder kurzfristige Unterstützung – oftmals stellt sie die eigenen Bedürfnisse zurück, um anderen zur Seite zu stehen.

Mit ihrer Hilfsbereitschaft, ihrem Organisationstalent und ihrem Einsatz ist sie ein Vorbild für gelebte Nachbarschaft und Zusammenhalt.

Die Auszeichnung ist deshalb eine verdiente Anerkennung für eine Person, die das Miteinander in der Gemeinde Heede bereichert.

HHG wählt neuen Vorsitzenden



Daniel Blodkamp (links) überreicht seinem Vorgänger Hermann Jossen zur Verabschiedung einen Blumenstrauß. (Foto: HHG Heede)

Der HHG Heede verabschiedete bei seiner Generalversammlung den bisherigen 1. Vorsitzenden Hermann Jossen, der seit 1996 2. Vorsitzender und seit 2000 1. Vorsitzender des HHG war.

Bürgermeister Antonius Pohlmann und der neugewählte 1. Vorsitzende Daniel Blodkamp bedankten sich im Namen der Gemeinde Heede und des HHG Heede für seine Verdienste. Auf dem Heeder Weihnachts-

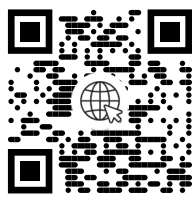
markt erfolgt traditionell die Preisverleihung anlässlich Hermann Jossen dankte allen Anwesenden für das langjährige Vertrauen und wünschte dem neuen Vorstand viel Erfolg. Diesen guten Wünschen schloss sich der Bürgermeister Antonius Pohlmann an.

Bei den Neuwahlen wurden die weiteren Vorstandsmitglieder auf ihren Positionen bestätigt. Auf die Position der 2. Vorsitzenden rückte Kathrin Eilers.

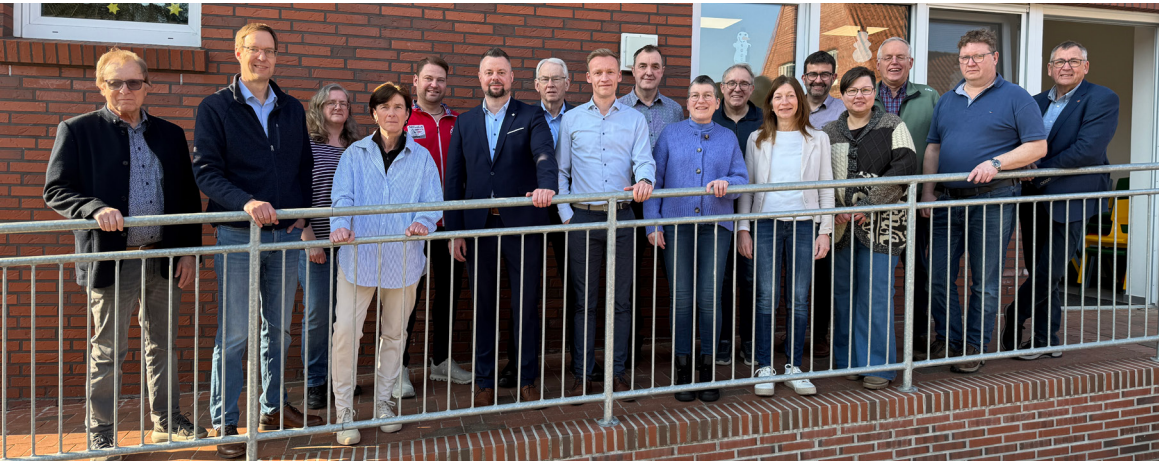


KLUSE

Weitere Infos gibt es
bequem online auf
der Homepage.



Schulausschusssitzung in der Grundschule Kluse



Die Mitglieder des Ausschusses für Schulen und Soziales der Samtgemeinde Dörpen wurden von Schulleiterin Gabriele Hermes in der Grundschule Kluse empfangen. (Foto: Daniel Mäß)

Der Ausschuss für Schulen und Soziales der Samtgemeinde Dörpen hat seine vergangene Sitzung in der Grundschule Kluse durchgeführt. Die Ausschussmitglieder haben somit direkt am Ort des Geschehens getagt, wo ab dem kommenden Jahr 2027 Baumaßnahmen zur

Erweiterung der Grundschule durchgeführt werden sollen. Eine wichtige Investition in die Bildungslandschaft der Samtgemeinde Dörpen. Die weiteren Tagesordnungspunkte reichten von weiteren Baumaßnahmen an der Oberschule sowie der Grundschule Dörpen,

über Möbelbeschaffungen und EDV-Ausstattung in den Schulen, bis hin zur Ganztags- und Ferienbetreuung für Schülerinnen und Schüler. Abschließend wurde dem Ausschuss der Jahresbericht der Servicestelle Ehrenamt von Leiterin Simone Wagner vorgestellt.

Micah Schade erfüllt EM-Norm im Zehnkampf



Micah Schade (Dritter von links) mit den anderen Athleten beim internationalen Junioren-Mehrkampf-Meeting. (Foto: LG Emstal)

Der 17-jährige Nachwuchssportler der LG Emstal Dörpen hat beim internationalen Junioren-Mehrkampf-Meeting im Fleinsbachstadion in Filderstadt-Bernhausen zum ersten Mal einen Zehnkampf bestritten. Das Event ist der zentrale Nominierungs- und Qualifikationswettkampf, bei dem die Spitzenathleten um Meisterschaftstickets und Bestleistungen kämpfen.

Insbesondere im Hochsprung mit 1,92 Metern, im Stabhochsprung mit 4,40 Metern sowie im Speerwurf mit 56,42 Metern machte der zweimalige Deutsche Jugendmeister im Weitsprung auf sich aufmerksam und sammelte viele Punkte. Nachdem mit dem Lauf über 1.500 Meter auch die letzte Disziplin geschafft war stand fest: Micah beendet seinen ersten Zehnkampf mit 7.080 Punkten

und erfüllt damit die U18-EM- sowie die Bundeskadernorm. In der Gesamtwertung landet er von über 30 Teilnehmern auf Platz 3 und ist damit erster Nachrücker für die U18-EM in Rieti (Italien). „Nebenbei“ stellte er gleich in mehreren Disziplinen neue persönliche Bestleistungen sowie im Stabhochsprung, Speerwurf, Fünf- und Zehnkampf neue emsländische Kreisrekorde auf.

Ehrung für Helene Brümmer



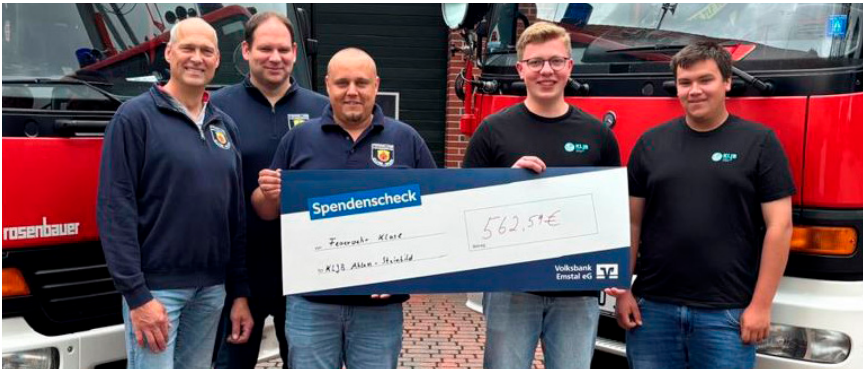
Die Leiterin der Servicestelle Ehrenamt Simone Wagner (von links), der Vorsitzende des Ausschusses für Schulen und Soziales der Samtgemeinde Dörpen Heinz-Hermann Ross, Bürgermeister Hermann Borchers, Pfarrer Detlef Perk und Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken würdigten Helene Brümmer (Mitte) für ihr Engagement. (Foto: Daniel Mäß)

Helene Brümmer wurde beim Ehrentag der Samtgemeinde Dörpen in der Kategorie „Stille Helden im Hintergrund“ für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. In der Jurybegründung heißt es: Helene Brümmer ist seit vielen Jahren zuverlässig zur Stelle: beim täglichen Geläut am al-

ten Feuerwehrhaus – morgens, mittags und abends, bei Wind und Wetter. Auch in schweren Momenten, wenn ein Gemeindemitglied verstorben ist, sorgt sie dafür, dass das Geläut erklingt – unabhängig von Uhrzeit oder Umständen. Sie ist stets verlässlich und tief verbunden mit der Dorfgemeinschaft.

Darüber hinaus engagiert sie sich seit vielen Jahren mit viel Herzblut beim Seniorennachmittag und war stets eine starke Unterstützung im Hintergrund, damit ihr Mann sich mit voller Kraft bei der Freiwilligen Feuerwehr, der Blaskapelle und überall dort einsetzen konnte, wo Hilfe gebraucht wurde.

Erlös des Osterfeuers gespendet



Die Organisatoren des Osterfeuers Thomas Raming (von links), André Demmelhuber, Kevin Hilling, Jost Krallmann und Paul Schwenke freuen sich, dass der stolze Erlös des Osterfeuers einem guten Zweck zugeführt wird. (Foto: Freiwillige Feuerwehr Kluse-Ahlen)

Die Freiwillige Feuerwehr Kluse-Ahlen durfte der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) Ahlen-Steinbild eine Spende in Höhe von 562,59 € überreichen. Der Betrag stammt aus den Einnahmen des diesjährigen Osterfeuers. Ein besonderer Dank gilt dabei den Mitgliedern der KLJB sowie den

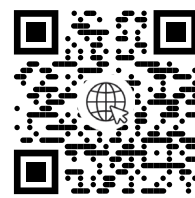
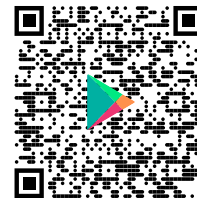
Kameraden der Feuerwehr, die beim Aufbau, der Durchführung sowie beim Verkauf von Speisen und Getränken tatkräftig unterstützt haben. Durch diesen gemeinsamen Einsatz konnte das Osterfeuer erneut zu einer gelungenen Veranstaltung für die Dorfgemeinschaft werden. Mit der Spende möchte die Feuerwehr das Engage-

ment der Landjugend für das Dorfleben und die Gemeinschaft unterstützen. Wir freuen uns, auf diese Weise etwas zurückgeben zu können. Ein herzliches Dankeschön gilt außerdem allen Besucherinnen und Besuchern des Osterfeuers, die mit ihrem Besuch zu diesem Erfolg beigetragen haben.



LEHE

Weitere Infos gibt es
bequem online in der
DorfApp und auf der
Homepage.



Sus Lehe - Sportwoche zum 70-jährigen Jubiläum



Die Sportwoche hatte viel Abwechslung und Programm für die ganze Familie zu bieten. (Fotos: SuS Lehe)

Anlässlich des 70-jährigen Bestehens veranstaltete der SuS Lehe e.V. im Mai eine abwechslungsreiche Sportwoche, die zahlreiche Sportler|innen sowie Gäste auf die Sportanlage lockte. Über mehrere Tage hinweg standen Wettkämpfe und Turniere für Jung und Alt auf dem Programm. Von den Mini-Kickern über die Jugendmannschaften bis hin zur 1. Herrenmannschaft wurden spannende Fußballspiele und Turniere ausgetragen. Die Fußballer zeigten großen Einsatz und begeisterten die Zuschauer mit fairen und spannenden Begegnungen. Neben dem Fußball sorgten weitere Wettbewer-

be für Abwechslung und Unterhaltung. So wurden ein Dartturnier sowie verschiedene Völkerball-Wettbewerbe ausgerichtet. Das Angebot richtete sich dabei nicht nur an Erfahrene und Profis, sondern auch an Interessierte und Einsteiger. Insbesondere beim Mixed-Turnier stand vor allem der Spaß am Sport und das Miteinander im Vordergrund. Den Abschluss der Sportwoche am Samstag bildete das traditionelle Dorfpokalturnier, das erneut zahlreiche Mannschaften und Zuschauer anzog. Die Jubiläums-Woche bot einen würdigen Rahmen, um auf 70 Jahre Vereinsge-

schichte zurückzublicken. Gleichzeitig zeigte sie eindrucksvoll die große Bedeutung des SuS Lehe für das sportliche und gesellschaftliche Leben in der Gemeinde. Dank des Engagements vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, der Unterstützung einiger Sponsoren sowie der Beteiligung vieler Aktiver wurde die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg. Der SuS Lehe bedankt sich bei allen Teilnehmern, Gästen, Sponsoren und Unterstützern, die zum Gelingen dieser Jubiläums-Sportwoche beigetragen und gemeinsam mit dem Verein gefeiert haben.

Gemeinsamer Einsatz für ein sauberes Lehe



Der Einsatz für ein sauberes Lehe ist keine Frage des Alters. (Foto: Gemeinde Lehe)

Rund 60 Kinder und Erwachsene machten sich trotz durchwachsenen Wetters auf den Weg, um sich an der Müllsammelaktion in Lehe zu beteiligen. Ausgerüstet mit Handschuhen, Greifzangen und Müllsäcken zogen die engagierten Helferinnen und Helfer durch Straßen, Grünanlagen und Wege, um achtlos geworfenen Abfall einzusammeln. Dabei kam eine beachtliche Menge an Unrat zusammen. Insgesamt konnte ein

kompletter landwirtschaftlicher Anhänger mit gesammeltem Müll gefüllt werden. Nach getaner Arbeit wartete auf alle Teilnehmenden eine wohlverdiente Stärkung. Bürgermeister Johann Mardink bedankte sich bei den Freiwilligen und spendierte für alle eine leckere, warme Erbsensuppe. Die große Beteiligung aus der Bevölkerung zeigte einmal mehr den starken Gemeinschaftssinn im Ort.

Morgenwanderung in Lehe

Der Heimatverein Lehe veranstaltete eine abwechslungsreiche Morgenwanderung, an der insgesamt 25 Kinder und Erwachsene teilnahmen. Bereits in den frühen Morgenstunden machte sich die Gruppe gut gelaunt auf den Weg zur Leher Punte. Dort wurden die Teilnehmer traditionell über die Ems gezogen, was besonders bei den Kindern für Begeisterung sorgte. Am anderen Ufer angekommen, informierte der Bürgermeister die Wandergruppe über das neu angelegte „grüne Klassenzimmer“. Dabei erklärte er die Bedeutung der Re-

naturierungsmaßnahmen, die Teil des Masterplans Ems 2050 sind. Anschließend führte die Wanderung weiter in die Achterberge bis hin zum alten Emsarm. Unterwegs gab es für die Naturfreunde einiges zu entdecken: Frische Rehspuren im Boden, ein großer Ameisenhaufen, sowie mehrere Hasen konnten beobachtet werden. Nach der Rückfahrt mit der Punte kehrte die Gruppe schließlich zum Struven Hus zurück. Dort wartete bereits ein reichhaltiges Frühstück auf alle Teilnehmer. Der Ausklang einer gelungenen Wanderung.



Im Wald und auf dem Wasser gab es für die Teilnehmer der Morgenwanderung viel Interessantes zu entdecken. (Fotos: Heimatverein Lehe)

Neues vom Förderverein

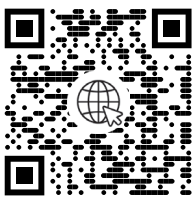


Es fehlen: Sabrina Smit (Beisitzerin) Sonja Reinik (Beisitzerin) Stefanie Wawrzinek (Beisitzerin) und Rita Kronlage (Kassenprüferin)

Vorstand und Kassenprüfer starten gemeinsam durch: Kathrin Sadowski (von links), Roswitha Zumsande, Kai Albers, Julia Albers und Silvia Wegmann. (Foto: Förderverein der Grundschule Lehe)

Im Vorstand des Fördervereins der Grundschule Lehe gibt es personelle Veränderungen. Vertraute Gesichter übernehmen neue Aufgaben. Kathrin Sadowski ist neue Kassenwartin und gibt damit das Amt als Schriftführerin an Julia Albers ab. Sabrina Smit übernimmt das Amt der Beisitzerin. Die vertrauensvolle Aufgabe der Kassenprüferin-

nen übernehmen Roswitha Zumsande und Rita Kronlage. Stefan Kampling gab das Amt des Kassenprüfers und Rita Kronlage das der Beisitzerin ab. Allen Genannten gilt ein herzlicher Dank für das bisher geleistete und viel Erfolg für die zukünftigen Aufgaben, die den Vorstand des Fördervereins der Grundschule Lehe weiterhin erwarten.



Schüler unterstützen Senioren



Viele interessierte Seniorinnen und Senioren nahmen die angebotenen Führungen in Anspruch. (Foto: BBS Papenburg)

Im Rahmen des Schülerprojekts TheoIdeas, haben Schülerinnen und Schüler der BBS Papenburg (Technik und Wirtschaft) Führungen durch die Neubörgeraner cBox für Seniorinnen und Senioren durchgeführt. Ziel des praxisnahen Projekts war es, den Bekanntheitsgrad der cBox unter Berücksichtigung relevanter Zielgruppen zu steigern. Auch die Bericht-

erstattung darüber entstand im Rahmen des Projekts. Am Ende der insgesamt zwei Führungstermine stand eine klassische Win-Win-Situation. Die Schülerinnen und Schüler konnten wertvolle Praxiserfahrungen sammeln und die Seniorinnen und Senioren vieles über die moderne und digitale Nahversorgung mit-ten in Neubörger lernen.

Willkommen kleiner Sonnenschein



Das Paket enthält neben vielen weiteren praktischen Dingen, hilfreiche Infolyer der Netzwerkpartner Landkreis Emsland mit dem „Kindernetz“ sowie Donum vitae mit den „Wellcome-Paten“ für die Eltern. Mit dem Projekt setzt die Gemeinde Neubörger ein besonderes Signal für eine gelebte familienfreundliche Gemeinde. (Foto: Samt-gemeinde Dörpen)

Seit dem 01.01.2026 heißt die Gemeinde Neubörger die Neugeborenen mit einem Willkommenspaket herzlich willkommen. Der Gemeinderat hatte das Projekt mit dem Namen „Willkommen in Neubörger, kleiner Sonnenschein“ einstimmig beschlossen. Eltern neugeborener Kinder erhalten ein Glückwunschschreiben, nachdem die Geburtsmitteilung beim Einwohnermeldeamt eingegangen ist. Bei der Servicestelle Ehrenamt wird automatisch ein Willkommenspaket zur Abholung bereitgehalten.

Das Paket enthält ein Paar Lederpuschen, ein Schnuffeltuch mit dem Gemeindegewappen von Neubörger, einen Einkaufsgutschein der Geschäftswelt der Samt-gemeinde Dörpen sowie eine Infobroschüre über das Gemein-deleben und Anknüpfungspunkte zum Ehrenamt. Weiterhin sind Kontaktdaten und Ansprechpartner des Kindergartens, der Schule, Vereine, Mutter-Kind-Gruppe etc. sowie Ärzte in der Samt-gemeinde Dörpen, Kinderärzte und die Krankenhäuser in Papenburg, Sögel und Meppen aufgeführt.

SV Neubörger feiert den Meistertitel

Bereits mehrere Wochen vor Saisonende war klar: Der SV Neubörger ist Meister! Das konnte bei der letzten Begegnung der Spielzeit 2025/26 gebührend gefeiert werden. Staffelleiter Hermann Cordes hatte sich mit der Meisterschale angekündigt. Der Vorstand versprach freie Verpflegung, die Alte Herren hatte ein Banner gestaltet und übernahm die Dienste am Grill und an der Theke. Damit war alles für ein Fußballfest vor 150 Zuschauern angerichtet. Bereits zur Halbzeit führte der SV Neubörger mit zwei Toren Vorsprung - am Ende stand ein 5:1-Sieg zu Buche, der dem Dreifachtorhüter Marius Korte über-

dies die Torjägerkanone bescherte. Staffelleiter Cordes hob nach Abpfiff die konstante Leistung der Meisterschaft hervor, die, wie er honorierte, nicht nur die beste Defensive stellte, sondern auch den besten Torschützen, und sich nur zweimal geschlagen geben musste. Nach den Ehrungen entwickelte sich eine Feierlichkeit in ausgelassener Atmosphäre, an der sich auch die Gäste aus Breddenberg beteiligten, denen der Dank des Vereins und der Mannschaft gilt, da sie diese Feierlichkeit überhaupt erst ermöglicht hatten, indem sie der Vorverlegung auf 19 Uhr zustimmten. Eine rundum gelungene Krönung der Meistersaison!



Die Meistermannschaft feiert mit der Schale. (Foto: Kai Hermes)

Brandschutzerziehung für Grundschulkinder

72 Kinder der Grundschulen Neubörger, Wippen - Renkenberg und Kluse erlebten einen lehrreichen und abwechslungsreichen Vormittag rund um das Thema Brandschutz. Im Rahmen einer Brandschutzerziehung wurden den Schülerinnen und Schülern wichtige Kenntnisse über den sicheren Umgang mit Feuer sowie das richtige Verhalten in Notfällen vermittelt. An fünf abwechslungsreichen Stationen konnten die Kinder verschiedene Themen rund um die Feuerwehr und den Brandschutz praxisnah kennenlernen. Unterstützt wurden sie dabei von 16 ehrenamtlichen Brandschutzerziehern, die ihr Fachwissen mit viel Engagement und anschaulichen Übungen vermittelten. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren unter anderem, wie ein Notruf richtig abgesetzt wird, welche Gefahren von Feuer und Rauch ausgehen und wie man

sich im Ernstfall richtig verhält. Durch die praktischen Übungen und die kindgerechte Vermittlung der Inhalte wurde das wichtige Thema Brandschutz verständlich und nachhaltig nähergebracht. Die Veranstaltung war für alle Beteiligten ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr die Bedeutung der Brandschutzerziehung für die Sicherheit von Kindern. Ein besonderer Dank gilt den 16 freiwilligen Brandschutzerziehern, die mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz zum Gelingen dieses lehrreichen Vormittags beigetragen haben. Zum Abschluss erhielten alle Kinder als Anerkennung für ihre erfolgreiche Teilnahme eine Urkunde. Mit großem Stolz nahmen die Schülerinnen und Schüler ihre Auszeichnung entgegen und konnten die Veranstaltung mit vielen neuen Eindrücken und wertvollem Wissen rund um den Brandschutz beenden.

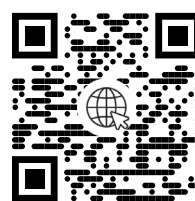


Gemeinsam konnten die Kinder vieles von den Feuerwehrkameraden lernen. (Foto: Feuerwehr Kluse)



NEULEHE

Weitere Infos gibt es
bequem online auf
der Homepage.



KLJB Neulehe als Team des Jahres geehrt



Vertreter aus Politik, Verwaltung und Kirche zeichneten die Jugendlichen beim Tag des Ehrenamtes in der Kategorie „Team des Jahres“ aus. (Foto: Daniel Mäß)

Team des Jahres 2025: In dieser Kategorie wurde die KLJB Neulehe beim Ehrentag der Samtgemeinde ausgezeichnet. Die Begründung der Jury dafür lautet wie folgt:

Die Katholische Landjugend Neulehe steht allgemein für Zusammenhalt, Einsatzbereitschaft und echtes Miteinander in der Gemeinde. Mit viel Engagement unterstützen die jungen Menschen zahlreiche Veranstaltungen und Feste und leisten damit einen wertvollen Beitrag für

Jung und Alt.

Dabei zeigen sie immer wieder Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein und große Eigeninitiative. Besonders beeindruckend war im vergangenen Jahr die Gestaltung des neuen Treffpunkts in der Gemeinde Neulehe: Mit handwerklichem Geschick, Kreativität und viel gemeinsamer Arbeit haben sie ihren Raum selbst renoviert und eingerichtet – ein starkes Zeichen dafür, was Gemeinschaft bewirken kann.

Ehrenamtliches „Dreigestirn“ gewürdigt

Anlässlich des Tages der Nachbarschaft wurden Ulla Heitker, Gertrud Röwer und Liesel Schwindel ausgezeichnet.

Die inzwischen alle über 80-jährigen Damen kümmern sich bereits seit vielen Jahren mit großem Einsatz um den Blumenschmuck in der Kirche. Woche für Woche sorgen sie mit viel Liebe

zum Detail dafür, dass der Altarraum immer freundlich, festlich und einladend aussieht.

Auf die drei Damen ist einfach Verlass, ob zu den Gottesdiensten, an Feiertagen oder zu besonderen Anlässen.

Mit Feuereifer, Kreativität und bewundernswerter Ausdauer setzen sie sich ehrenamtlich für die Gemeinde und vor allen Dingen die

Menschen der Neuleher Dorfgemeinschaft ein.

Dafür wurden die drei Damen von der Gemeinde sowie der Samtgemeinde im Rahmen einer kleinen Feierstunde geehrt.

Bei Kaffee und Kuchen wurde ihnen herzlich gedankt und jede erhielt ein persönliches Geschenk als Zeichen der Wertschätzung.



Bürgermeisterin Hanna Thomann (von links), Liesel Schwindel, Gertrud Röwer, Ulla Heitker, die Leiterin der Servicestelle Ehrenamt Simone Wagner und Monika Kemker, die den Vorschlag eingereicht hatte, bei der Feierstunde. (Foto: Gemeinde Neulehe)

Jagdgenossen wählen neuen Vorsitzenden

Auf der Generalversammlung der Jagdgenossenschaft wurde Günter Wocken zum 1. Vorsitzenden gewählt. Franz Bußmann, der seit dem 2015 Vorstandsvorsitzender war, und Manfred Schwindel, der dem Vorstand seit 1998 angehörte, standen auf eigenen Wunsch nicht

zur Wiederwahl.

In einer kleinen Feierstunde wurden die beiden langjährigen Mitglieder für ihre Verdienste gewürdigt. Der neue Vorsitzende Günter Wocken hat die Arbeit sehr hoch gelobt und souveräne Vereinsführung bescheinigt. Die Gemeinde Neulehe schließt sich dem sehr

gerne an und bedankt sich sehr herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit!

Der neue Vorstand mit dem 1. Vorsitzenden Günter Wocken, Kassenwart Martin Lückmann, Schriftführer Josef Ruberg und Beisitzer Georg Rumpke hat nun seine Arbeit aufgenommen.



Josef Ruberg (von links), Günter Wocken, Georg Rumpke, Franz Bußmann, Manfred Schwindel, Martin Lückmann bei der Generalversammlung der Jagdgenossenschaft Neulehe. (Foto: Jagdgenossenschaft Neulehe)

Kindergarten gewinnt Preisausschreiben



Im Kindergarten Neulehe herrscht große Freude über den Gewinn des Krippenwagens. (Foto: Kindergarten Neulehe)

Bei einem landkreisweiten Preisausschreiben der Volksbanken und Raiffeisenbanken konnte der Kindergarten Neulehe den ersten Platz erringen. Der Hauptgewinn ist ein vollelektrischer Krippenwagen im Wert von über 5.000 Euro.

Die Aufgabe bestand darin, kreativ darzustellen, wohin die erste Fahrt mit dem Krippenwagen gehen soll.

Gemeinsam mit ihren Erzieherinnen entwickelten die Kinder eine originelle Idee und gestalteten ein Modell, das ein Ziegengehege und den nahegelegenen Wald zeigte. Genau dorthin sollte die erste Reise führen.

Mit ihrem Einfallsreichtum und ihrer liebevollen Gestaltung überzeugten die Kinder die Jury und sicherten sich den Hauptgewinn.

Die Freude bei der offiziellen Übergabe des Krippenwagens war entsprechend groß. Der neue Wagen wird künftig den Alltag im Kindergarten bereichern und bei Ausflügen und Entdeckungstouren regelmäßig zum Einsatz kommen. Ein toller Erfolg, der zeigt, wie Kreativität und Teamarbeit gemeinsam Großes bewirken können.



WALCHUM

Weitere Infos gibt es bequem online in der DorfApp und auf der Homepage.



Neue Spielgeräte am Herzogsee



Hermann Wocken, Sandra Gebbeken, Christian Weseler, Tim Glandorf, Alois Milsch und Georg Eiken freuen sich über die neuen Spielgeräte. (Foto: Wilhelm Schweers)

Mit finanziellen Mitteln aus dem LEADER Programm wurden am Herzogsee eine Nestschaukel und ein Klettergerüst zum bereits vorhandenen Volleyballnetz aufgestellt.

Zudem laden neue Sitzbänke vor dem Kiosk zum Verweilen ein. Um die Kosten zu minimieren haben die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Walchum die fachgerechte

Montage der neuen Spielgeräte in Eigenleistung ausgeführt. Vor der offiziellen Freigabe segnete die Pastorale Koordinatorin Sandra Gebbeken die Geräte ein.

E-Auto für den Projekthof in Hasselbrock



Die Mitarbeiter von Teen Challenge (TC) und die Sponsoren freuen sich über das neue Auto: Birgit Spielvogel (TC) (von links), Sandra Neubacher (TC), Martin Ratering (TC), Bettina Ratering (TC), Johanna Meyer, Christoph Große-Kleimann, Alexandra Hebbelmann, Josef Uhlen, Reinhard Wilkens. (Foto: Wilhelm Schweers)

Der Projekthof Hasselbrock der Teen Challenge Emsland e. V. freut sich über ein neues E-Auto. Ermöglicht wurde die Erweiterung des Fuhrparks durch Spenden von örtlichen Unternehmen, die je 500 Euro beisteuerten. Johanna Meyer (Maler-

betrieb Sustrum Moor), Christoph Große-Kleimann (KFZ-Betrieb Sustrum Moor), Alexandra Hebbelmann (Brunnen-Apotheke Lathen), Josef Uhlen (Spedition Betrieb Hasselbrock) und Reinhard Wilkens (Tischlerei Heede) wurden zu einer kleinen Feierstunde auf dem

Projekthof eingeladen. Der Projekthof ist eine christlich-soziale Lebens- und Suchtkrankenhilfe und bietet Menschen mit lebenskontrollierenden Problemen praktische Hilfe an, um ihren Alltag wieder verantwortungsvoll bewältigen zu können.

Viertklässler besuchen Hof Pohlmann

Die vierte Klasse der Grundschule Walchum besuchte den Hof von Landwirt Daniel Pohlmann in Walchum. Der Besuch fand im Rahmen des jährlichen Hofbesuchs statt, der vom Landwirtschaftlichen Ortsverein Walchum-Hasselbrock organisiert wird. Die Klasse teilte sich in zwei Kleingruppen. Gemeinsam mit Daniel Pohlmann durften die Kinder den Hof erkunden und viel Interessantes über Tierhaltung, Ackerbau und vieles mehr rund um die Landwirtschaft lernen.



Die Viertklässler waren begeistert von den vielen Informationen, die sie im Bereich Schweinezucht, Getreide, Kartoffeln und landwirtschaftliche Maschinen, erfuhren. (Foto: Christine Thuinemann)

Frisches Gemüse für die Kita Walchum



Über die Spende freuen sich Kitaleiter Tobias Terhorst (von links), die Lieferantin Marianne Eiken, Bürgermeister Alois Milsch, die stellvertretende Kitaleiterin Lynn Heijnen sowie Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken. (Foto: Wilhelm Schweers)

Die Gartenbauzentrale (GBZ) Papenburg unterstützt mit einem tollen Projekt die gesunde ausgewogene Ernährung der Jüngsten in der Region. GBZ-

Mitarbeiter beliefern dafür Kindergärten wöchentlich ehrenamtlich mit frischem Gemüse. Dass der Kindergarten Walchum von diesem Kooperationsprojekt

profitiert, ist auch dem Einsatz von Marianne Eiken zu verdanken, die wöchentlich je eine Kiste Gurken und Tomaten an die Einrichtung liefert.

Generalversammlung und Ehrung für Ehrenamtliche bei der SG Walchum/Hasselbrock



Hermann Wilkens vom Kreissportbund Emsland (links) und der 1. Vorsitzende Manfred Germer (rechts) gratulierten Klaus Fehrman und Angelika Behrens.

Der Sportverein SG Walchum/Hasselbrock blickte bei seiner Generalversammlung auf ein erfolgreiches Vereins-

jahr zurück. Manfred Germer wurde als 1. Vorsitzender im Amt bestätigt. Auch die weiteren Vorstands-

mitglieder, die zur Wahl standen wurden wiedergewählt. Neu ins Vorstandsteam rückt Marc Glandorf als Beisitzer. Eine besonders erfreuliche Nachricht aus dem Vereinsleben ist die Ehrung von Angelika Behrens und Klaus Fehrman für ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement. Angelika Behrens leitet seit 2011 die Damengymnastikgruppe, seit



Auf ein erfolgreiches Vereinsjahr hoffen Barbara von Ohr (von links), Alfons Wessels, Anna Rother, Klaus Fehrman, Angelika Behrens, Manfred Germer, Andrea Benker, Dieter Eiken, Martina Tangen, Michael Wewetzer, Marc Glandorf, Wilhelm Titze, Christian Rother und Peter Kässens. Foto: Petra Glandorf

2017 als Abteilungsleiterin. Klaus Fehrman trainierte von 2016 bis

2021 die E-Jugend und ist seit 2025 wieder als Trainer der C-Jugend aktiv.

Parallel dazu ist er seit 2016 stellvertretender Vorsitzender des Sportvereins.



WIPPINGEN

Weitere Infos gibt es bequem online in der DorfApp und auf der Homepage.



Kleinfeldturnier in Wipplingen

In Wipplingen wurde ein erfolgreiches Turnierwochenende mit zahlreichen Mannschaften verschiedener Jahrgänge durchgeführt.

Den Start machten am Freitagabend die Altherren-Mannschaften. Es nahmen 9 Teams im 5+1 Modus teil, Turniersieger wurde Raspo Lathen, die sich im Finale per Penaltyschießen gegen den SV Langen durchsetzten.

Am Samstag fand zunächst das E-Jugend-Turnier von insgesamt neun zweiten Mannschaften statt, das Sögel II für sich entscheiden konnte.

Bei den anschließenden Spielen der ersten E-Jugend Mannschaften si-

cherte sich der SuS Lehe den Sieg. Zum Abschluss des Samstages spielten die D-Jugenden, wobei RW Heede als Sieger hervorging.

Am Sonntag spielten die Mini Kicker und im Anschluss die F-Jugend im Funino Modus (3 gegen 3 auf 4 Minitore pro Spielfeld). Hier lieferten sich mehrere Teams spannende Spiele auf 8 Spielfeldern gleichzeitig.

Die Jugendabteilung der SG Renkenberge/Wipplingen bedankt sich bei allen Trainern und Betreuern der Jugendteams sowie allen Eltern die zu einer tollen Turnierumsetzung beigetragen haben.



Ein Wochenende mit spannenden Spielen und buntem Programm für die ganze Familie. (Fotos: SV Wipplingen)

Junge Musiker absolvieren D1-Lehrgang

Großer Erfolg für den musikalischen Nachwuchs: 14 Talente der Schützenkapelle Wipplingen haben die anspruchsvolle D1-Leistungsprüfung des Niedersächsischen Musikverband e. V. erfolgreich bestanden.

Das bronzene Leistungsabzeichen belohnt die Jugendlichen für ihren intensiven Fleiß in Praxis und Theorie. Hinter den Musikern liegen wochenlange Vorbereitungen im Instrumentalunterricht

und in der Musiktheorie.

Die Schützenkapelle bedankt sich bei den Ausbildern und Eltern für die gute Unterstützung.

Glückwunsch an alle Absolventen zu diesem Meilenstein!



Stolz auf das bronzene Leistungsabzeichen: Die D1-Absolventen nach ihrer bestandenen Prüfung mit den Vertretern des Niedersächsischen Musikverband e. V. (Foto: Schützenkapelle Wipplingen)

Staatssekretärin bei Hackmann Straßenbau



Freuten sich über den Besuch aus Berlin: Familie und Mitarbeiter von Hackmann Straßenbau, Vertreter der Gemeinde Wipplingen und der Samtgemeinde Dörpen. (Foto: Gemeinde Wipplingen)

Hoher Besuch bei der Firma Hackmann Straßenbau: Die parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und Mittelstandsbeauftragte der Bundesregierung, Gitta Conne-

mann, hat sich direkt vor Ort über das Wipplinger Unternehmen informiert. Firmenchef Hermann Hackmann jun. stellte die breite Palette des von ihm in zweiter Generation geführten Familienbetriebes vor.

Gitta Connemann, die ja auch hiesige Bundestagsabgeordnete ist, zeigte sich beeindruckt von der Leistungsfähigkeit der Wipplinger. Sie lobte den Mittelstand als unverzichtbares Rückgrat der deutschen Wirtschaft.

Freundschaftsbänke für die Grundschule



Claudia Brüggemann (hinten) vom Förderverein zusammen mit den Schülerinnen und Schülern in Wipplingen, die sich über die neuen Bänke freuen. (Foto: Grundschule Wipplingen)

Ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Aufmerksamkeit und gelebte Gemeinschaft setzt die Grundschule Renkenberge-Wipplingen gemeinsam mit dem Förderverein und der Kita St. Bartholomäus

Mit dem Projekt „Freundschaftsbänke“ sind auf den beiden Schulhöfen in Renkenberge und Wipplingen besondere Orte entstanden, die Kindern helfen, miteinander in Kontakt zu kommen und neue Freundschaften zu knüpfen.

Die farbenfrohen Bänke sind dabei weit mehr als Sitzgelegenheiten. Sie stehen symbolisch für Hilfsbereit-

schaft, Offenheit und das Miteinander im Schulalltag.

Die Idee hinter den Freundschaftsbänken ist ebenso einfach wie wirkungsvoll: Kinder, die sich allein fühlen oder einen Spielpartner suchen, können sich auf die Bank setzen. Andere Kinder erkennen dieses Signal und gehen aktiv auf sie zu. So entstehen Begegnungen, Gespräche und nicht selten neue Freundschaften.

Danke an alle Beteiligten, die dieses Projekt in jeglicher Form ermöglicht haben, weiterhin begleiten und auf verschiedenste Weise unterstützen.



SAMTGEMEINDE

Feuerwehrhäuser werden ausgebaut - Erweiterungsmaßnahmen in Dersum und Kluse



Vertreter von Rat, Feuerwehren und Verwaltung konnten gemeinsam mit den Architekten sowohl beim Feuerwehrhaus in Kluse...

Die Feuerwehrhäuser der Freiwilligen Feuerwehren Dersum und Kluse-Ahlen werden erweitert. Wichtige Investitionen in die Bedingungen für die Kameradinnen und Kameraden, damit sie ihren Dienst bestmöglich ausführen können. Die Maßnahmen sind auch unter anderem deshalb erforderlich, weil das Engagement in den Feuerwehren der Samtgemeinde Dörpen ungebrochen hoch ist und sich erfreulicherweise auch

immer mehr Frauen für die Sicherheit der Allgemeinheit einsetzen.

Feuerwehrhaus Kluse-Ahlen
Das Gebäude der Feuerwehr Kluse-Ahlen erhält einen Anbau von zwei Fahrzeughallen mit zwei Rolltoren, die sich optisch an das Bestandsgebäude anpassen. Insgesamt liegt die Erweiterungsfläche bei knapp 150 Quadratmetern.

Zusätzlich werden die Umkleidekabinen erweitert und jeweils für Männer und Frauen mit getrennten Sanitärbereichen hergerichtet. Die Kosten der Erweiterung liegen bei zirka 490.000 Euro für die Samtgemeinde Dörpen. Die Außenanlagen sind mit 120.000 Euro veranschlagt, die die Gemeinde



...als auch in Dersum die Spatenstiche für umfassende Baumaßnahmen vornehmen. (Fotos: Samtgemeinde Dörpen)

Kluse trägt.
Feuerwehrhaus Dersum
Das Feuerwehrhaus in Dersum erhält ebenfalls einen Anbau. Es wird eine Fahrzeughalle mit Rolltor errichtet. Zudem wird der Schulungsraum vergrößert. Auch die Umkleidekabinen

erhalten eine Erweiterung und bieten separate Bereiche für Männer und Frauen. Die gesamte Erweiterungsfläche beläuft sich wie in Kluse auf knapp 150 Quadratmeter und das Investment der Samtgemeinde Dörpen liegt bei zirka 500.000 Euro.

Halbierung der Verschuldung der Samtgemeinde innerhalb der vergangenen 10 Jahre

Ziemlich genau vor 10 Jahren am 31.12.2016 erreichte der Schuldenstand der Samtgemeinde Dörpen mit rund 8,6 Mio. € eine neue Höchstmarke. Damals prognostizierte Zahlen ließen einen weiteren schnellen Anstieg auf bedrohliche zweistellige Millionenbeträge erwarten.

Diese kritische Situation war der Auslöser für Rat und Verwaltung, ernsthaft in Überlegungen einzusteigen, die Finanzierung der Samtgemeinde auf ganz neue Füße zu stellen.

Das Ergebnis war eine tiefgreifende Veränderung des Finanzausgleichssystems. Wie wertvoll es aus heutiger Sicht war, dass alle Beteiligten damals die Kraft hatten, diese bedeutende Veränderung auch umzusetzen, zeigt am besten die Entwicklung der Verschuldung.

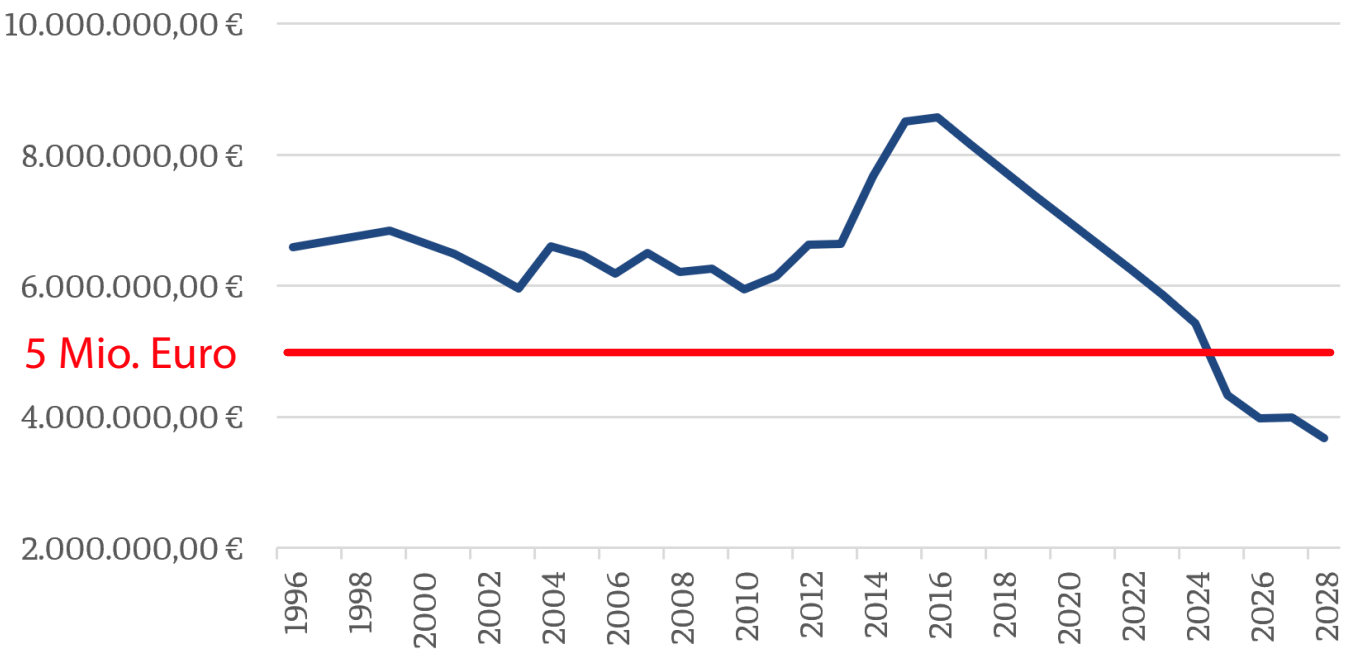
Seit 2017 hat die Samtgemeinde keinen Kredit mehr aufnehmen müssen. Stand Juli 2026 beträgt die Verschuldung noch 4,4 Millionen Euro. Bis zum Jahresende wird die Marke von 4,3 Millionen Euro und damit die tatsächliche Halbierung erreicht.

Deutlich verstärkt wurde die finanzielle Stabilisierung der Samtgemeinde durch eine sehr gute Entwicklung der Steuereinnahmen bei allen Mitgliedsgemeinden.

Bemerkenswert ist sicherlich auch, dass die Samtgemeinde im selben Zeitraum rund 25 Mio. € investieren konnte.

Die Reduzierung der Schulden hat reale Auswirkungen und bedeutet nicht nur die Änderung ei-

Schuldenentwicklung der Samtgemeinde Dörpen



Die Grafik zeigt die Entwicklung des Schuldenstandes der Samtgemeinde Dörpen im Verlauf der vergangenen 30 Jahre. Dabei stechen zwei Werte ganz besonders hervor. Ab den Jahren 2016/2017 ist ganz deutlich der Effekt der Reform des Finanzausgleichs zu erkennen. Gepaart mit der guten wirtschaftlichen Entwicklung in allen Mitgliedsgemeinden konnte der Schuldenstand kontinuierlich gesenkt werden. Dies führt zum zweiten bemerkenswerten Wert im Jahr 2025, als der Schuldenstand erstmals unter die historische Marke von 5 Millionen Euro fiel. Aktuelle Prognosen lassen vermuten, dass in absehbarer Zukunft sogar 4 Millionen Euro Schulden unterschritten werden könnten. (Grafik: Samtgemeinde Dörpen)

ner Zahl in einer Statistik. Im Jahr 2016 mussten noch rund 200.000 € für Zinsen aufgewendet werden. In 2026 sind es noch 65.000 Euro.

Diese 135.000 Euro Einsparung können jedes Jahr für andere Aufgaben der Samtgemeinde Dörpen ausgegeben werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Samtgemeinde Dörpen
Hauptstraße 25
26892 Dörpen
Tel. 04963 402 0
Mail: samtgemeinde@doerpen.de

Redaktionelle Beiträge:
Samtgemeinde Dörpen
Daniel Mäß
Tel. 04963 402 203
Mail: maess@doerpen.de

Mit freundlicher
Unterstützung der
UPM Nordland Papier
gedruckt auf
UPM Finesse
Premium Silk, 90 g/m²



Beiträge und Termine einreichen

Wenn es Neuigkeiten oder Terminankündigungen aus Ihren Gruppen und Vereinen gibt, senden Sie uns diese gerne, bestenfalls inklusive eines Bildes, zu.

Fragen und Einsendungen bitte an:
maess@doerpen.de / 04963 402 203



SERVICE, TERMINE & BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag	8 - 12:30 Uhr	Sprechzeiten nach Terminvereinbarung: Montag: 14 - 16 Uhr Donnerstag: 8 - 12:30 Uhr Dieses Angebot richtet sich vorwiegend an Familien mit Kindern sowie in der Mobilität eingeschränkte Personen
Dienstag	8 - 12:30 & 14 - 16 Uhr	
Mittwoch	8 - 12:30 Uhr	
Donnerstag	14 - 17:45 Uhr	
Freitag	8 - 12 Uhr	

Sprechzeiten der Polizeistation Dörpen

Montag	10 - 12 Uhr 14 - 16 Uhr	Wenden Sie sich außerhalb der angegebenen Sprechzeiten bitte an die zuständigen Beamten in Papenburg. 04961 926 0 oder 04963 91 9090
Mittwoch	14 - 16 Uhr	
Donnerstag	10 - 12 Uhr 14 - 17:30 Uhr	

Amtliche Bekanntmachungen



Goldene Hochzeit

Marlies und Alfons Jungebloed - Dörpen
Agnes und Johannes Hegemann - Dörpen

Diamantene Hochzeit

Thekla und Hermann Coßmann - Walchum



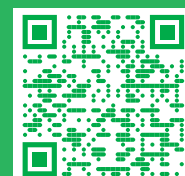
Eiserne Hochzeit

Ursula und Karl Heitker - Neulehe

Angebote und Projekte der Servicestelle Ehrenamt



- **Gemeinschaft mit Herz**
Behördengänge, Besuchsdienst, Mobiler Einkaufswagen und vieles mehr - zahlreiche Unterstützungsangebote für die Generation 70+
- **DigitalCafé für Seniorinnen und Senioren**
Unterstützungsangebote zu digitalen Themen wie zum Beispiel Online-Banking an jedem 3. Dienstag im Monat um 15:30 Uhr im Christophorus Haus Dörpen
- **SonntagsTanz für alle 50+**
Tanz, Kaffee und Kuchen für alle aus der Samtgemeinde ab 50 an jedem 3. Sonntag von 15 bis 17 Uhr im Heimathaus Dörpen mit vorheriger Anmeldung
- **Ehrenamtskarte der Samtgemeinde mit attraktiven Vergünstigungen**
Ehrenamtliche der Samtgemeinde ab 16 Jahren, die seit mindestens drei Jahren für vier Stunden die Woche oder 200 Stunden im Jahr tätig sind, haben Anspruch
- **Akquirierung von Ehrenamtlichen**
Besonders für Fahrdienste (zum Beispiel zu Arztbesuchen), aber auch diverse weitere Angebote und Projekte, werden immer Ehrenamtliche gesucht - melden Sie sich bei Interesse gern!
- **Sonderfonds für das Ehrenamt und noch vieles mehr!**



Fragen zu den genannten Angeboten oder Interesse an ehrenamtlichem Engagement? Kommen Sie gern im Rathaus vorbei (EG, Zimmer 123 oder 124), besuchen Sie die Homepage ehrenamtdoerpen.de oder melden Sie sich unter ehrenamt@doerpen.de oder 04963 402 -123/-124). **Wir freuen uns auf Sie!**

Der Kulturförderverein der Samtgemeinde Dörpen e.V. lädt zu sommerlichen Events ein.

Am **14. August** findet mit dem **Sommer-nachtstraum beim Heimathaus in Walchum ab 19:30 Uhr** ein Open-Air Konzert mit der Bigband Headless statt.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Heimatverein Walchum durchgeführt. Der Eintritt liegt für Mitglieder des Kulturfördervereins bei 15 Euro und für Nicht-Mitglieder bei 17,50 Euro.

Ein weiteres Event für Musikbegeisterte findet am **22. August** statt. Der Kultur-

förderverein der Samtgemeinde Dörpen, der Musikverein Heede und die Gemeinde Heede laden zum **Lindenglühen bei der 1.000-jährigen Linde** ein.

Um **20 Uhr** geht es los und der Eintritt liegt ebenfalls bei 15 Euro für Mitglieder des Kulturfördervereins und 17,50 Euro für Nicht-Mitglieder.

Karten für beide Events können im Vorverkauf im Rathaus der Samtgemeinde Dörpen in Zimmer 211 erworben werden.

Weitere Vorverkaufsstellen, Events und vieles mehr finden Interessierte online unter www.doerpen-kultur.de.



Die Gemeinde Dersum trauert um ihr früheres Ratsmitglied
Änne Gruber
† 23. November 2025

Die Gemeinde Heede trauert um ihr früheres Ratsmitglied
Bernhard Schulte
† 12. März 2026



Die Gemeinde Walchum trauert um ihr früheres Ratsmitglied
Karl Caffier
† 7. Mai 2026

Die Freiwillige Feuerwehr Dörpen trauert um ihren Kameraden
Johann Schulte
† 21. Mai 2026

Die Gemeinde Neubörger trauert um ihr früheres Ratsmitglied
Rudolf Riedemann
† 25. Mai 2026

Die Gemeinde Neulehe trauert um ihr früheres Ratsmitglied
Heiner Wilken
† 18. Juni 2026

Die Freiwillige Feuerwehr Heede trauert um ihren Kameraden
Johannes Bögemann
† 30. Juni 2026

Den Familien sowie Angehörigen und Freunden der Verstorbenen spricht die Samtgemeinde Dörpen ihr Mitgefühl aus.

Die **Landjugend Lehe** veranstaltet am Samstag, den **11. Juli ab 21 Uhr** anlässlich ihres 75-jährigen Jubiläums eine große **Jugendfete**.

Unter dem Motto Mallorca kommt ins Emsland steht eine unvergessliche Party-nacht mit DJ und vielen Specials bevor.

Es sind ausdrücklich alle eingeladen, die mitfeiern wollen, insbesondere auch diejenigen, die selbst in der Landjugend aktiv waren und die Erinnerungen der vergangenen 75 Jahre teilen und Revue passieren lassen wollen.

Ein besonderes Highlight des Abends wird die Siegerehrung des Spiels ohne Grenzen sein, bei der die erfolgreichsten Teilnehmer für ihre Leistungen in diversen Disziplinen ausgezeichnet werden. Im Anschluss wird zusammen gefeiert!

Motorfreunde aufgepasst - am **15. und 16. August 2026** findet in **Walchum** das **10. Oldtimertreffen** statt.

Am **Südfeld Nummer 19** können zwei Tage lang Oldtimer besichtigt werden. Für die kleinen Gäste gibt es zusätzlich diverse Spielmöglichkeiten.

Samstag und Sonntag gibt es ab 13 Uhr Kaffee und Kuchen. Auch darüber hinaus ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Der **Heimatverein Lehe** lädt herzlich zur gemeinsamen **Fahrradtour für Jung und Alt** ein. Los geht es am **30. August** um **13:30 Uhr** beim **Leeier Sporthus** mit dem Ziel Befis Naturgarten in Burlage, wo eine professionelle Führung und ein Kuchenpicknick auf alle Teilnehmer wartet. Für eine bessere Planung wird um Anmeldung bis zum 23. August unter heimatverein@lehe-ems.de gebeten.

Am **5. September 2026** kommen Freunde der Kulinarik voll auf ihre Kosten. In **Neudersum** lockt die **Schlemmermeile** mit vielen verschiedenen Köstlichkeiten.

Das Event ist wie ein Streetfood-Festival aufgebaut. Hobbyköche bieten bewusst kleine Portionen ihrer Leckereien an, damit möglichst viel probiert werden kann. Ein Rahmenprogramm vervollständigt die Veranstaltung.